480, 14.08.2024, 3368
Döhrer

Mitteilung für den öffentlichen Teil der Kulturausschusssitzung am 04.09.2024 zum Ausstellungsprojekt „Wie Freiheit Wissen schafft“ mit der ConflictA (TOP 3.3)

Gemeinsam mit der Akademie ConflictA der Universität Bielefeld (ConflictA - Konfliktakademie - Universität Bielefeld (uni-bielefeld.de)) bereitet das Historische Museum eine Ausstellung zum Thema „Freiheit der Wissenschaft“ vor. Das Projekt wird gefördert durch das BMBF im Rahmen des Wissenschaftsjahres „Freiheit“ (https://www.wissenschaftsjahr.de/2024/ueber-uns/foerderprojekte/wifrei) . Der Ausstellungskern wird im Historischen Museum stehen und fokussiert auf Einschränkungen der Wissenschaftsfreiheit, Biografien verfolgter Wissenschaftler:innen, Grenzen der Wissenschaftsfreiheit und den Wert der freien Forschung. An sechs Außenorten wie z.B. dem Theater oder dem Grünen Würfel auf dem Kesselbrink entstehen kleinere Ausstellungseinheiten, die Randthemen wie das Verhältnis zwischen Kunst- und Wissenschaftsfreiheit oder die Berührungspunkte von Wissenschaft und Aktivismus vorstellen.

Begleitet wird das Projekt von Vermittlungsveranstaltungen, wie Workshops mit Jugendlichen und Vorträgen. Die Ausstellung wird am 11. Oktober im Historischen Museum eröffnet und ist bis Ende des Jahres zu sehen.